

2. Netzwerktreffen „AdvaPro“

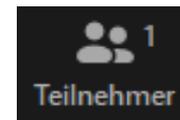
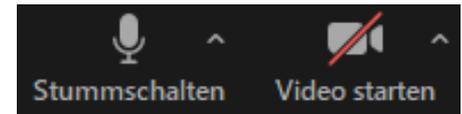
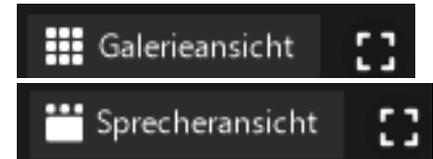
21. Juli 2020

Dr. Elisabeth Vogt



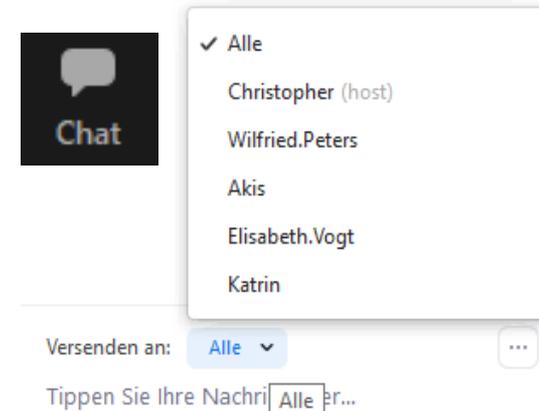
Kurzvorstellung der Software „Zoom“ – Funktionalitäten

- Rechts oben: Wahlweise Galerie- oder Sprecheransicht der Videoübertragung(en)
- Links unten: Mikrofon- & Videobutton – sich selbst stumm/laut schalten, eigene Videoübertragung an/aus - *Default* sind alle Teilnehmer stumm! -
- Mitte unten: Teilnehmerbutton – Klick auf den Button öffnet die Teilnehmerliste in einer neuen Spalte auf der rechten Seite.



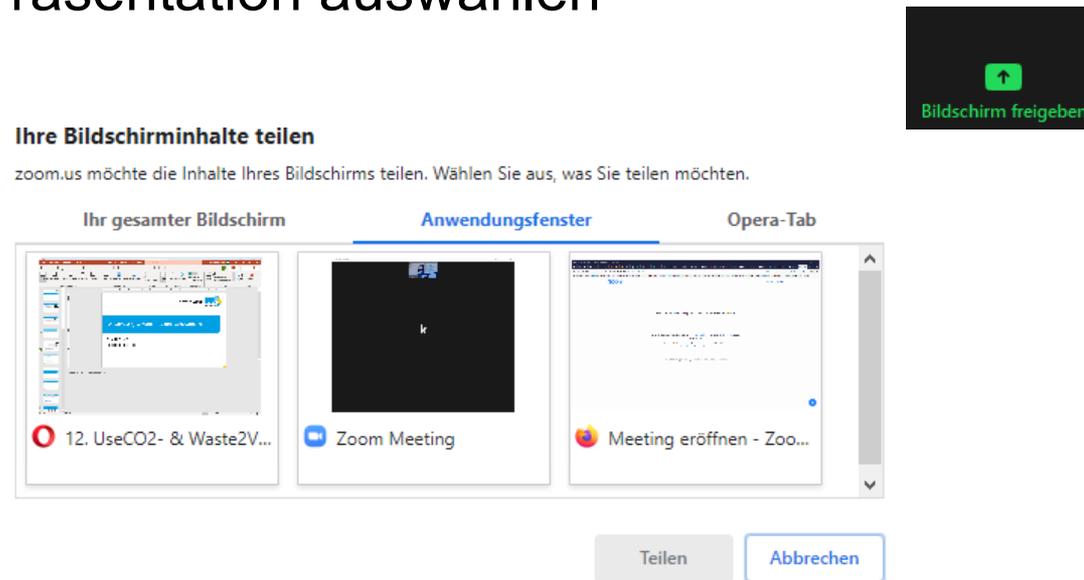
Kurzvorstellung der Software „Zoom“ – Interaktionen

- Mitte unten: Chatbutton – Klick auf den Button öffnet den Chat in der rechten Spalte. Sie können dort Nachrichten an alle Teilnehmer schicken oder nur an einzelne (private Nachrichten)
→ **Abprache für private Breakout-Räume in den Pausen**
- Fragen stellen:
 - entweder schriftlich via Chat, IBB liest dann die Frage vor,
 - oder über Chat melden, dass Sie eine Frage haben und nach Aufforderung durch IBB die Frage mündlich stellen (eigene Stummschaltung aufheben)



Kurzvorstellung der Software „Zoom“ – Vorträge/Bildschirm teilen

- Mitte unten: Button für Bildschirm freigeben → im neuen Fenster die Präsentation auswählen



- Zum Beenden der Präsentation oben auf „stoppen“ klicken.



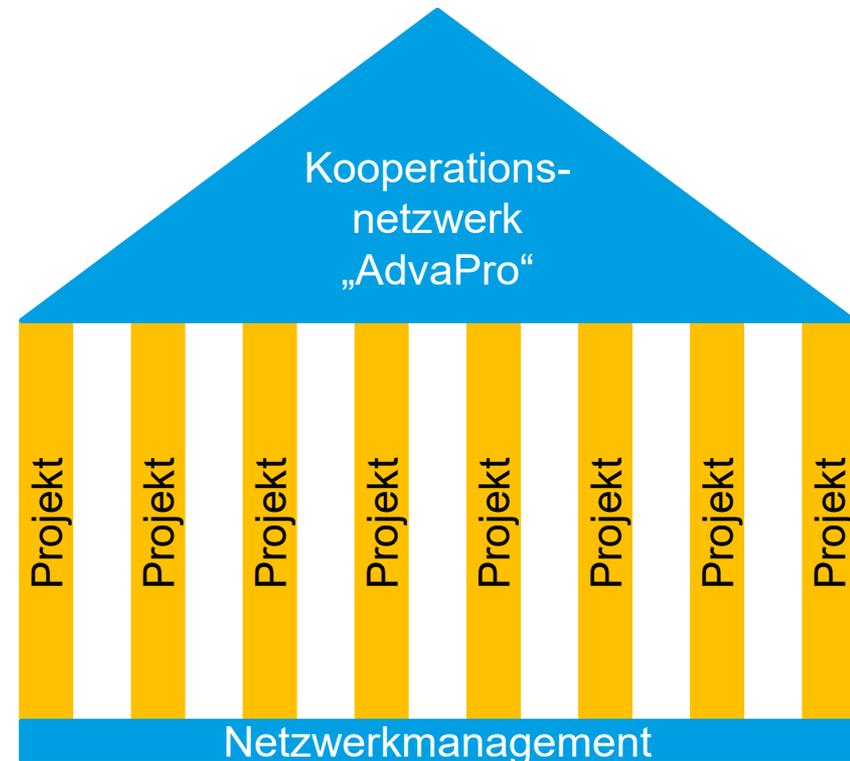
Allgemeines

Themen, Ausrichtung, Partnerstruktur



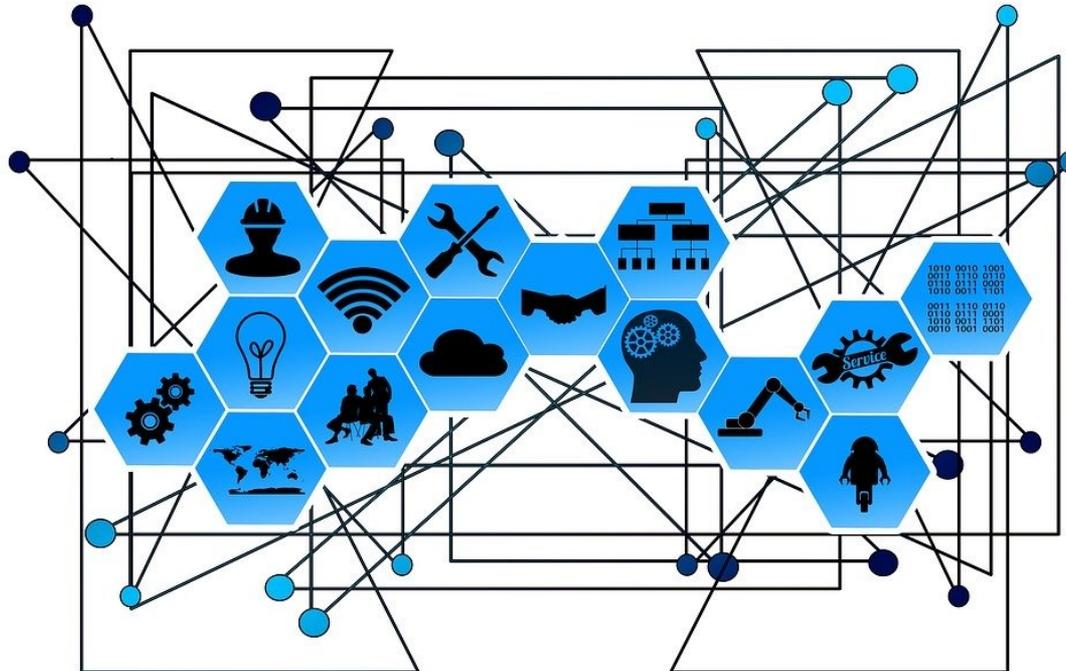
ZIM-Kooperationsnetzwerk „AdvaPro“

- Zusammenschluss von mindestens 6 mittelständischen Unternehmen sowie weitere Partner & Netzwerkmanagement
- (Reguläre) Partner werden im Rahmen des „Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM)“ vom BMWi gefördert; dadurch Finanzierung der Netzwerkarbeiten
- Ziel: Entwicklung von innovativen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen durch F&E-Projekte



Themen im Netzwerk „AdvaPro“

- AdvaPro – Advanced Proteins
- „Wertschöpfungskette“: Von Omics-Techniken über Assayentwicklung zur Expression des Proteins/Peptids und dessen Verwendung für Produkte/Dienstleistungen
- Anwendungsfelder: Industrielle Biotechnologie, nachhaltige Ökonomie, Medizin...



Partner in „AdvaPro“



mk2 Biotechnologies

4GENE



aspratis
biolog

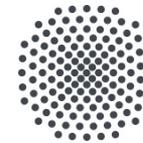
Aktueller Stand Juli 2020:
■ 7 KMU
■ 9 Forschungsinstitute



stitut für
biologie



Karlsruher Institut für Technologie



Universität Stuttgart



Lehrstuhl für Mikrobiologie
Lehrstuhl für Systembiotechnologie
Lehrstuhl für Organische Chemie 2



Weitere Kooperationspartner

- TU München – Lehrstuhl für Technische Mikrobiologie
- TU München – Lehrstuhl für Biothermodynamik
- Universität Stuttgart – Institut für Anorganische Chemie
- BASF – Forschung Feinchemikalien & Biokatalyse
- WACKER

- Weitere Interessenten



F&E-Projekte

Übersicht, Technologische Roadmap



Projekte in Bearbeitung

- **Aufreinigung eines biotechnisch hergestellten Glukosids**
Ansprechpartner: 4GENE GmbH, Herr Dr. Vallon
- **Prädikative Arzneimittelentwicklung für inhalierbare Biotherapeutika**
Ansprechpartner: PIERIS Pharmaceuticals GmbH, Herr Dr. Martić
- **Universelle Plattform zur kurzfristigen Peptidsynthese**
Ansprechpartner: mk2 Biotechnologies (TUM), Herr Dr. Antonopoulos
- **Biohybride Metall-Peptid-Katalysatoren**
Ansprechpartner: Universität Stuttgart, Herr Prof. Hauer

Projekte in Bearbeitung

- **Olfaktorisches Glukosid-Warnsystem**
Ansprechpartner: 4GENE GmbH, Herr Dr. Fischer
- **Autophagie-Rezeptoren als Proteintherapeutikum**
Ansprechpartner: MPI für Neurobiologie, Herr Dr. Griesbeck
- **Enzymatischer Xanthanabbau**
Ansprechpartner: TUM (LS für Mikrobiologie), Herr Dr. Zverlov

Aktuelle Fördermaßnahmen

Nationale Förderrichtlinien



Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand

Förderinstitution	BMW i
Projekträger	VDI/VDE-IT (da aus Innovationsnetzwerk heraus)
Ansprechpartner	-
Gegenstand der Förderung	FuE-Aktivitäten für innovative Produkte, Verfahren oder technische Dienstleistungen ohne Einschränkung auf bestimmte Technologien und Branchen.
Antragsteller	KMU, ggf. Akademia als Kooperationspartner
Fördersätze	Verschieden (je nach Größe, Sitz, Projektform)
Einreichfrist	Fortlaufend
Link	Richtlinie 2020 ZIM Webseite



Zukunftstechnologien für die industrielle Bioökonomie

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	Projekträger Jülich (PtJ)
Ansprechpartner	Dr. Norma Stäbler (n.staebler@fz-juelich.de , +49 246161964 07)
Gegenstand der Förderung	Breit einsetzbare Plattformtechnologien für die industrielle Bioökonomie; Besondere Bedeutung wird dabei der Konvergenz verschiedener Wissenschafts- und Technologiebereiche, wie z. B. der Biotechnologie, der Nanotechnologie, der Künstlichen Intelligenz, der Robotik, der Informatik oder den Ingenieurwissenschaften zugerechnet.
Antragsteller	Unternehmen (KMU erwünscht!), Akademia
Fördersätze	50 % Unternehmen, 100 % Akademie + Overhead
Einreichfrist	03. August 2020

Link

[Bekanntmachung](#)



PROJEKTRÄGER FÜR DAS

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KMU-innovativ: Bioökonomie

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	Projekträger Jülich (PtJ)
Ansprechpartner	Dr. Eleonore Glitz (e.glitz@fz-juelich.de , 0 24 61/61-36 22)
Gegenstand der Förderung	Bioökonomische Innovationen, die biologisches Wissen mit technologischen Lösungen vereinen und die natürlichen Eigenschaften biogener Rohstoffe hinsichtlich ihrer Kreislauffähigkeit, Erneuerbarkeit und Anpassungsfähigkeit nutzen. Die FuE-Vorhaben müssen einen anwendungsbezogenen Beitrag zum Aufbau einer nachhaltigen biobasierten Wirtschaft leisten.
Antragsteller	KMU, ggf. Akademia, Großunternehmen als Kooperationspartner im Verbundprojekt
Fördersätze	50 % KMU, 25 % Großunternehmen, 100 % Akademie + OH
Einreichfrist	01. September 2020



[Bekanntmachung](#)
[Offizielle Webseite BMBF](#)



PROJEKTTÄGER FÜR DAS

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Ideenwettbewerb „Biologisierung der Technik“

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	VDI Technologiezentrum GmbH, Projekträger Karlsruhe
Ansprechpartner	Dr. Marc Awenius (awenius@vdi.de , +49 211 6214-473) Dr. Christine Ernst (christine.ernst@kit.edu , +49 721 608-24576)
Gegenstand der Förderung	Gegenstand der Förderung sind Einzel- oder Verbundprojekte, die anhand einer konkreten technischen Fragestellung das Potenzial biologischer Ressourcen, Verfahren, Prozesse oder Prinzipien für industrielle Anwendungen aufzeigen.
Antragsteller	Unternehmen (KMU erwünscht!), Akademia
Fördersätze	50 % Unternehmen, 100 % Akademie + Overhead
Einreichfrist	20. September 2020
Link	Bekanntmachung



GO-Bio initial

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	Projekträger Jülich (PtJ)
Ansprechpartner	Dr. Jan Strey (j.strey@fz-juelich.de , 0 30/2 01 99-4 68)
Gegenstand der Förderung	Identifizierung und Weiterentwicklung lebenswissenschaftlicher Verwertungsideen, vorzugsweise aus den Bereichen „Therapeutika“, „Diagnostika“, „Plattformtechnologien“ und „Forschungswerkzeuge“, von ihrer konzeptionellen Ausgestaltung bis hin zur Überprüfung der Machbarkeit („Proof-of-Principle“, abgekürzt „PoP“) und möglicher Verwertungsoptionen.
Antragsteller	Akademia (Fachhochschulen erwünscht!)
Fördersätze	100 % + Overhead
Einreichfrist	15. Februar 2021
Link	Bekanntmachung



PROJEKTRÄGER FÜR DAS

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Ideenwettbewerb "Neue Produkte für die Bioökonomie"

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	Projekträger Jülich (PtJ)
Ansprechpartner	Dr. Christoph Wennemann (c.wennemann@fz-juelich.de , 0 24 61/61-32 99)
Gegenstand der Förderung	Sondierung von neuen Produktideen für eine biobasierte Wirtschaft sowie Machbarkeitsuntersuchungen zu deren technischer Umsetzbarkeit. Die Bekanntmachung ist themenoffen und umfasst alle Bereiche der Bioökonomie im Sinne der "Nationalen Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030".
Antragsteller	Phase I: Akademia Phase II: Akademia, Unternehmen (KMU erwünscht!)
Fördersätze	100 % Akademie + OH, 50 % KMU, 30 % Großunternehmen
Einreichfrist	15. Februar 2021
Link	Bekanntmachung



PROJEKTRÄGER FÜR DAS

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Weitere Fördermaßnahmen

Nicht beim Netzwerktreffen vorgestellt



Wissenschaftlich-technologischen Zusammenarbeit mit Kuba

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	DLR
Ansprechpartner	Dr. Matthias Frattini (matthias.frattini@dlr.de , 02 28/38 21-14 34) Claudia Gruner (claudia.gruner@dlr.de , 02 28/38 21-15 06)
Gegenstand der Förderung	Es werden Mobilitätsprojekte zu den folgenden thematischen Schwerpunktbereichen gefördert: <ul style="list-style-type: none">• Bioökonomie, insbesondere Biotechnologie und Agrarforschung• Gesundheitsforschung und Pharmazie• Klimafolgenforschung, Anpassung an den Klimawandel
Antragsteller	Unternehmen (KMU erwünscht!), Akademia (+ LOI Kubanischer Partner erforderlich)
Fördersätze	50 % Unternehmen, 100 % Akademie + Overhead
Einreichfrist	13. August 2020



[Bekanntmachung](#)



Bioökonomie International

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	Projekträger Jülich (PtJ)
Ansprechpartner	Dr. Veronika Jablonowski (v.jablonowski@fz-juelich.de , 02461 61-5083) Dr. Christian Breuer (c.breuer@fz-juelich.de , 02461 61-96929)
Gegenstand der Förderung	Internationalen Projekte (<u>nicht</u> mit EU-Ländern!) sollen die nationalen Aktivitäten des BMBF zur Förderung der Bioökonomie flankieren und einen ergänzenden Beitrag zur Erreichung der förderpolitischen Zielsetzungen der Nationalen Bioökonomiestrategie leisten. Einen Schwerpunkt bildet das Thema „ Biologisches Wissen als Schlüssel der Bioökonomie “.
Antragsteller	Unternehmen, Akademia
Fördersätze	50 % Unternehmen, 100 % Akademie + Overhead
Einreichfrist	17. August 2020

[Bekanntmachung](#)



PROJEKTRÄGER FÜR DAS

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Epigenetik – Chancen für die Pflanzenforschung

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	Projekträger Jülich (PtJ)
Ansprechpartner	Dr. Markus Günl (m.guenl@fz-juelich.de , +49 2461 61-85 102)
Gegenstand der Förderung	Grundlegendes Ziel der Fördermaßnahme ist ein Verständnis von Prozessen der Epigenetik in größtmöglicher Breite zu erlangen. Ein Fokus ist die Aufklärung von molekularen epigenetischen Mechanismen und Komponenten.
Antragsteller	Unternehmen (KMU erwünscht!), Akademia
Fördersätze	50 % Unternehmen, 100 % Akademie + Overhead
Einreichfrist	15. September 2020
Link	Bekanntmachung



PROJEKTRÄGER FÜR DAS

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

NanoMatFutur

Förderinstitution	BMBF
Projekträger	Projekträger Jülich, VDI Technologiezentrum GmbH
Ansprechpartner	Dr. Lisa Czypiel (l.czypiel@fz-juelich.de , 0 24 61/6 18 54 34) Dr. Gunther Hasse (hasse@vdi.de , 02 11/6 21 46 37)
Gegenstand der Förderung	Einzelvorhaben an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die relevante Fragestellungen der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik adressieren und zur weiteren Qualifizierung sowie Förderung der wissenschaftlichen Selbständigkeit der Nachwuchsforscher geeignet sind.
Antragsteller	Akademia; Exzellente Nachwuchswissenschaftler
Fördersätze	100 % Akademie + Overhead
Einreichfrist	15. September 2020
Link	Bekanntmachung



PROJEKTRÄGER FÜR DAS



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

IraSME

Förderinstitution	BMWi
Projekträger	AiF Projekt GmbH
Ansprechpartner	Jenny Gudlat (zim-international@aif-projekt-gmbh.de , +49 30 48163-589)
Gegenstand der Förderung	Grenzüberschreitende Kooperationen; Themenoffen. Partner in der aktuellen Ausschreibung: Belgien (Regionen Flandern und Wallonien), Brasilien, Deutschland, Kanada (Provinz Alberta), Luxemburg, Russland, Tschechische Republik und Türkei.
Antragsteller	KMU, ggf. Akademia als Kooperationspartner (Mindestkonstellation: Zwei Unternehmen aus zwei der teilnehmenden Länder.)
Fördersätze	Siehe ZIM-Richtlinie
Einreichfrist	30. September 2020
Link	Webseite



Öffentlichkeitsarbeit

Webseite, Pressemitteilungen, Flyer und mehr



Webseite

- Netzwerk
- Partner
- Projekte
- Presse
- Aktuelles
- Kontakt
- Login

ADVAPRO

Netzwerk Partner Projekte Presse Aktuelles Kontakt

Neue Proteine für den Marktbedarf

Das Kooperationsnetzwerk

ADVANCED PROTEINS

Im Kooperationsnetzwerk „Advanced Proteins“ entwickeln wir neuartige Proteine, Peptide und Protein-basierte Materialien sowie Verfahren für die industrielle Nutzung. Damit stellen wir ökonomisch und ökologisch sinnvolle Alternativen für bestehende und neue Märkte zur Verfügung. Wir stellen Ihnen hier unser Netzwerk, seine Partner und die daraus resultierenden Projekte genauer vor und liefern Ihnen zusätzlich wichtige News aus dem Bereich „Advanced Proteins“. Weitere interessierte Unternehmen und Institute sind dem Netzwerk herzlich willkommen!

[Mehr erfahren →](#)



<https://advancedproteins.de/>

Pressemitteilungen

Veröffentlicht

- Zum Start/Bewilligung des Netzwerks
- Zur Online-Schaltung der Webseite

Geplant

- Für jedes bewilligte Projekt
- Für Phase II des Netzwerks



IBB
Netzwerk GmbH

Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH

Suche

★ News Bilder & Videos Kontakte Dokumente Veranstaltungen

Neue Proteine für eine bessere Zukunft

Pressemitteilung • Dez 10, 2019 12:51 CET



Teilen
f t in ✉

Download
Download als PDF

IBB
Netzwerk GmbH

Industrielle Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH

Suche

★ News Bilder & Videos Kontakte Dokumente Veranstaltungen

Proteine für den Marktbedarf

Pressemitteilung • Apr 15, 2020 15:50 CEST



Teilen
f t in ✉

Download
Download als PDF

Das Logo des ZIM-Kooperationsnetzwerks „Advanced Proteins“ („AdvaPro“).

München, 10.12.2019 – Jetzt gab es grünes Licht vom Bundesministerin Energie für die Förderung des ZIM-Kooperationsnetzwerks „Advanced Proteins“. Etwa 150.000€ werden die Netzwerkpartner für zunächst ein Jahr gefördert, um proteinbasierte Produkte zu entwickeln. Initiiert wurde „Advanced Proteins“ von der Industriellen Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH (IBB Netzwerk GmbH), die auch das Management des Kooperationsnetzwerkes „AdvaPro“ übernimmt.

München, 15.04.2020 – Bereits seit letztem Jahr fördert das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie das ZIM-Kooperationsnetzwerk „Advanced Proteins“ („AdvaPro“). Initiiert wurde AdvaPro von der Industriellen Biotechnologie Bayern Netzwerk GmbH (IBB Netzwerk GmbH), die auch das Management des Kooperationsnetzwerkes innehat. In AdvaPro arbeiten insgesamt 14 Partner aus Forschung und Industrie zusammen an ökonomisch und ökologisch nachhaltigen Produkten auf Basis von Proteinen. Für Interessenten besteht nach wie vor die Möglichkeit, sich am Netzwerk zu beteiligen. Informationen rund um AdvaPro sind seit Anfang April über die neue Netzwerk-Webseite <https://advancedproteins.de/> abrufbar.



Corporate Design, Logo, Flyer

Was dürfen Sie vom Netzwerkmanagement erwarten?

- Unterstützung bei der Entwicklung von F&E-Projekten, Bildung von Projektkonsortien und Beantragung von Fördermitteln
- Organisation von Projekttreffen
- Ausrichtung von Netzwerktreffen und fachspezifischen Workshops
- Recherchen zum Stand der Technik/Patentrecherchen
- Aufbau und Pflege der Webseite des Kooperationsnetzwerkes
- Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Versenden von Pressemitteilungen, Platzierung von Sprechern auf Konferenzen, Messeauftritte)
- Erstellung von Werbemitteln wie Flyern
- Marktanalysen und Erstellung eines Marketingkonzepts des Netzwerkes
- Akquise von Projektpartnern
- Administratives Projektmanagement des Netzwerkes

Kontakt zum Netzwerkmanagement



Industrielle Biotechnologie
Bayern Netzwerk GmbH

Fürstenrieder Straße 279a
81377 München

Tel.: +49 89 74120-370
Fax: +49 89 74120-378
info@ibbnetzwerk-gmbh.com
www.advancedproteins.net



Das ZIM-Kooperationsnetzwerk Advanced Proteins wird innerhalb des technologie- und branchenoffenen Förderprogramms für mittelständische Unternehmen, dem „Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand“ (ZIM), vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Kooperationsnetzwerk



Advanced Proteins

Proteine für
den Marktbedarf

www.advancedproteins.net



Veranstaltungen

- European Summit of Industrial Biotechnology, 18.-20.11.2019, Graz, Österreich
- DECHEMA-PRAXISforum “Enzymes for Industrial Applications”, 04.-05.02.2020, Frankfurt
- European Chemistry Partnering, 27.02.2020, Frankfurt
- Virtual Lab Show, 31.03.2020, Online



18th – 20th NOVEMBER 2019
GRAZ, AUSTRIA



EUROPEAN CHEMISTRY PARTNERING



Zukünftige Veranstaltungen

- Microbial Cell Factories 2020 - Biological Principles to Commercial Products, 3.-4. September 2020, Manchester, UK
- Nordic Life Science Days 2020, Malmö, Dänemark
- Swiss Biotech Day, 15. September 2020, Basel, Schweiz
- ESBES (European Society of Biochemical Engineering Sciences) Symposium, 17th -20th September 2020, Portorož, Slovenia
- 3rd ECP Summer Summit, 17.-18. September 2020, Online
- Life Sciences Baltics 2020, 30. Sept. - 01. Okt. 2020, Vilnius/Litauen
- European Forum for Industrial Biotechnology & the Bioeconomy (EFIB), 5.–9. Oktober 2020, online
- 5th Biotech Hanse Forum, 14. October 2020, Stockholm, Schweden
- Industrial Technologies 2020 - Transition to Sustainable Prosperity, 26.-28. Oktober 2020, Online
- Global Bioeconomy Summit 2020, 19.-20. November 2020, Berlin
- BIO-raffiniert XI, 24./25. Februar 2021, Oberhausen

Analysen und Recherchen

Steckbriefe, Überblick Patentrecht, SWOT



Steckbriefe

- Auf Wunsch der Partner nach dem Kickoff-Netzwerktreffen erstellt
- Enthält:
 - Ansprechpartner
 - Expertisen
 - Gesuche
 - Kooperationsmöglichkeiten
- Abzurufen auf der Webseite im Login-Bereich <https://advancedproteins.de/mitgliederbereich>
- Fortlaufende Aktualisierung

Steckbriefe der Partner des
ZIM-Kooperationsnetzwerkes
„Advanced Proteins“



Stand: 09.07.2020



Überblick Patentrecht

- Enthält Hinweise zu:
 - Technischen Schutzrechten
 - Definition des zu schützenden Gegenstands
 - Produktpatent vs. Verfahrenspatent vs. Anwendungspatent
 - Nagoyaprotokoll
- Patentportfolio der Mitglieder
- Siehe geplante Webinarreihe



Markt- und Wettbewerbsanalyse

- Executive Summary
- Makro- & Mikroanalyse
- SWOT-Analyse
- Strategische Optionen
- McKinsey-Portfolio

S Strengths – Stärken	W Weakness – Schwächen
O Opportunitites - Chancen	T Threats - Risiken

Abstimmung des Netzwerks

Netzwerktreffen, Infomailings



Netzwerktreffen

- Kickoff-Treffen
 - 04.12.2019
 - München
 - Kombiniertes Treffen mit anderen Subnetzwerken der IBB

- 2. Netzwerktreffen
 - 21.07.2020
 - Virtuuell
 - Nur AdvaPro-Mitglieder plus Interessenten



Infomailings

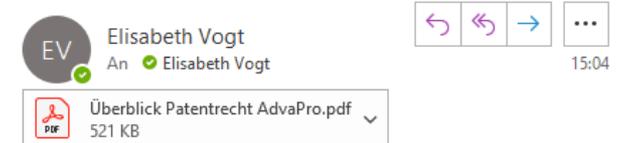
Zu verschiedenen Themen wie beispielsweise:

- Förderaufrufe bzw. Fördermöglichkeiten
- Änderungen der Partnerstruktur im Netzwerk
- Neuerungen im Netzwerk (Homepage, Flyer, Recherchen etc.)

Bei Fragen sind wir jederzeit für Sie da!



WG: AdvaPro - Homepage.Patentrecht.ZIM-Pro...



Liebe AdvaPro-Partner,

ich hoffe, es geht Ihnen allen trotz der aktuellen Herausforderungen gut.

Im Rahmen des Netzwerkes Advanced Proteins möchte ich Sie über einige Neuerungen informieren:

- Unsere Homepage für das Netzwerk AdvaPro ist seit gestern online: <https://advancedproteins.de/>. Ich werde Ihnen in Kürze Zugänge für den internen Mitgliederbereich freischalten und Ihnen persönliche Aktivierungscodes zusenden. Falls Sie redaktionelle Änderungswünsche haben, zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren. Ansonsten wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Durchklicken!
- Wir haben außerdem einen Überblick über die Grundzüge des Patentrechts erstellt und die Patentportfolios der Netzwerkpartner abgebildet (siehe Anhang). Dieses Dokument steht für Sie in stets aktualisierter Form auch im internen Mitgliederbereich zum Download bereit. Sollten wir Ihr Patentportfolio nicht richtig erfasst haben, melden Sie sich einfach bei uns.
(Hinweis: Ebenfalls finden Sie im internen Bereich alle aktualisierten Versionen der Steckbriefe der AdvaPro-Partner.)
- Zur Akquise weiterer Partner für das Netzwerk AdvaPro haben wir einen Flyer entworfen. Diesen finden Sie zum Download unter dem Reiter Presse auf der Webseite.

Außerdem darf ich Ihnen freudig berichten, dass endlich die neuen Projektträger für das ZIM-Programm bekanntgegeben worden sind. ZIM-Kooperationsnetzwerke wie AdvaPro und

„AdvaPro“ – Phase 1



„AdvaPro“ - Phase 1
Oktober 2019 bis
September 2020
(1 Jahr)

„AdvaPro“ – Phase 2

„AdvaPro“ - Phase 2
ab Oktober 2020
(2 Jahre)



Aufgaben des Netzwerkmanagements

- Fortschreiben der Technologischen Roadmap
- Koordination bei der Erarbeitung von Projektskizzen und Anträgen
- Kommunikation mit dem Projektträger, Antragsstellung
- Screening von Förderbekanntmachungen
- Einbindung neuer Partner in das Netzwerk
- Durchführung von Netzwerktreffen, ggf. (Anwender-) Workshops
- Öffentlichkeitsarbeit für das Netzwerk



Weiterer Mehrwert im Netzwerk

- Vorteil ZIM-Netzwerk: deutlich höhere Förderwahrscheinlichkeit bei ZIM-Projekten (ca. 95%)
- ZIM-Kooperationsnetzwerke sind Katalysatoren und leisten wichtige Vorarbeiten für F&E-Projekte und marktnahe Produktentwicklungen¹
- In „AdvaPro“ sind viele Projekte auf dem Weg zum Antrag und es existieren viele weitere spannende Projektideen, die es lohnt weiterzuverfolgen
- Phase 2 ist die Hauptphase zur Ausarbeitung und Realisierung der Technologischen Roadmap bzw. F&E-Projekte



¹ [RKW-Studie 2015](#)

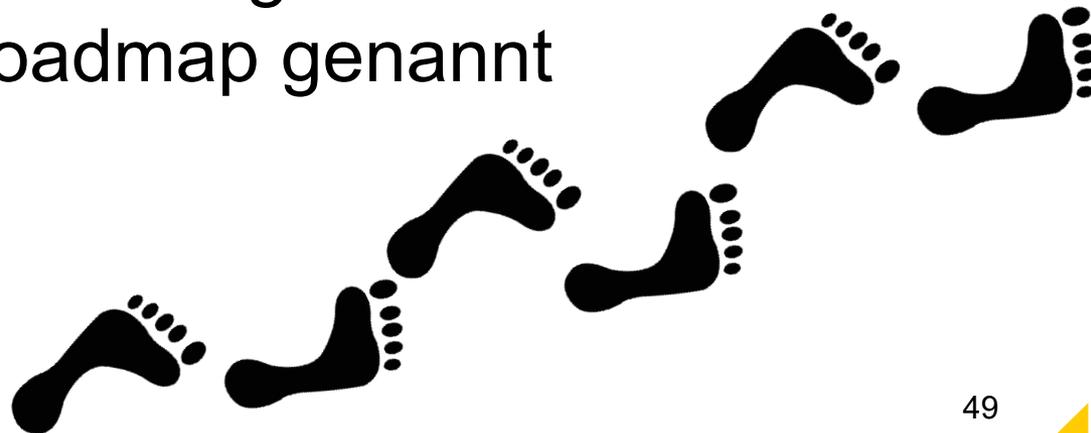
Beiträge für „AdvaPro“

	Förderung	Akademie	KMUs (netto)	Beantragbare Gelder BMWi
1. Jahr	90%	500 €	Max. 2.000 €	Max. 180.000 €
2. Jahr	70%	1.000 €	Max. 4.000 €	Max. 240.000 €
3. Jahr	50%	1.000 €	Max. 4.000 €	

- Die genannten Beiträge für KMU sind Maximalbeträge
- Je mehr reguläre Partner mitmachen, desto geringer wird der individuelle Beitrag!

Next steps: Beantragung Phase 2

- Abstimmung der Netzwerkvereinbarung
- Partner: Unterschrift von Netzwerkvereinbarung, sowie Anlagen 8a+9
- IBB stellt Antrag für Phase 2
- Wichtig: Alle Projektideen, die bereits existieren, sollten im Antrag in der technologischen Roadmap genannt werden!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wenn Sie mehr über die erwähnten oder andere Förderprogramme erfahren wollen besuchen Sie einfach unsere Webseite:

<https://www.ibbnetzwerk-gmbh.com/de/service/verzeichnis-foerderinstrumente/>



Cluster Industrielle Biotechnologie

- Umwandlung des Netzwerks IBB
- IBB Netzwerk GmbH seit 01.01.2020
Geschäftsstelle
- Neues Clusterkonzept
- Neue Internetpräsenz
- Als AdvaPro-Partner automatisch
& kostenlos Mitglied im Cluster
- Wir halten Sie auf dem Laufenden!



CLUSTER
INDUSTRIELLE
BIOTECHNOLOGIE

